

## Weihnachten

Regen fällt, ich glaub es kaum  
Aus damit der Weihnachtstraum  
Weiße Weihnacht nun ade  
Dieses Jahr fehlt Eis und Schnee

Es glänzt die Erde, doch nur nass  
Schneeglänzend brächte sie mehr Spaß  
Nur düster, trübe ist die Sicht  
Nein, stimmungsvoll ist es so nicht

Doch Weihnachten, das ist die Zeit,  
die der Seele Flügel leiht  
Weihnachten ist ein Gefühl  
Hier sind auch Träume mit im Spiel

Wenn man im Herzen ist bereit  
Erlebt man die besondere Zeit  
Erfährt das Glück der heil'gen Nacht  
Die Hoffnung, Freude mitgebracht

Ist auch das Wetter nicht ideal  
Letztendlich ist es doch egal  
Wer legt auf's Äußre zuviel Wert  
Bei dem läuft irgendwas verkehrt

**© Ulli Unerhört: Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung.  
Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert, vervielfältigt, verbreitet oder  
verarbeitet werden!**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)